

PROGRAMM

Kirchenkonzert

Grafenbach

13. September 2025

18Uhr

Mitwirkende:

Barbara Kausel-Lager Violine

Isabella Kaufmann Querflöte

Michael Kaufmann Fagott

Michael Geiger Orgel

Michael Leitner Orgel

Vokalensemble Perchtoldsdorf

1. Teil

Hermann Hesse (1877-1962):

„Ich bin ein Sandkorn“

Siegfried Fietz (1946) Musik und

Dietrich Bonhöffer (1906-1945) Text:

„Von guten Mächten wunderbar umgeben“

Heinrich Schütz (1585-1672):

„Aller Augen warten auf dich Herre“

Lowell Mason (1792-1872) Musik und

Sarah Flower Adams (1805-1872) Text:

„Näher mein Gott zu dir“

Friedrich Silcher (1789-1860):

„So nimm denn meine Hände“

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791):

„Ave verum“

Felix Mendelsohn-Bartholdy (1809-1847):

„Wirf dein Anliegen auf den Herrn“

Anton Bruckner (1824-1896)

„Locus iste“

TAIZE (gegründet 1940):

„Laudate omnes gentes“

Ernst Moritz Arndt (1769-1860):

„Friedensgebet“

2.Teil

Robert Schumann (1810-1856):

„Choral“: Orgel

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

„Jesus bleibt meine Freude“: Violine/Orgel

Jonathan Battishill (1738-1801):

„Air“: Orgel

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791):

„Konzert für Fagott“: 2.Satz: Fagott/Orgel

Johann Sebastian Bach (1685-1750):

„Doppelkonzert für 2 Violinen“: 2. Satz: Violine/ Querflöte/Orgel

Johann Sebastian Bach 1685-1750):

„Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“: Orgel

Johann Sebastian Bach (1658-1750):

„Siciliano“: Querflöte/Orgel

Georg Friedrich Händel (1685-1759):

„Largo“ aus Xerxes: Fagott/Orgel

Danke

Herr,

ich danke dir für mein ganzes Leben,
für Licht und Schatten,
für Freude und Leid,
denn ich brauche alles.

Danke für den **Sonnenschein**,
aber auch für den **Regen**.
Die Sonne erwärmt mich,
und der Regen erfrischt mich.

Danke für das **Lob**,
aber auch für den **Tadel**.
Das Lob bestärkt mich,
und der Tadel berichtigt mich.

Danke für den **Freund**,
aber auch für den **Feind**.
Der Freund übt Nachsicht gegen mich,
und der Feind erfordert sie von mir.

Danke für die **Gesundheit**,
aber auch für die **Krankheit**.
Die Gesundheit schafft mir Möglichkeiten,
und die Krankheit zeigt mir Grenzen.

Danke für die **Gemeinschaft**,
aber auch für die **Einsamkeit**.
Die Gemeinschaft schenkt mir Menschen,
und in der Einsamkeit bist du.

Herr, du bist in allen Lebenslagen bei mir,
ich danke dir dafür.